

GEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die Ausschuss für **Finanzen u. Wirtschaftsförderung**
am Donnerstag, den 14.01.2021
in Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Guido Löbbering

Mitglieder

Herr Uwe Carstens
Herr Diedrich Höyns
Herr Thomas Miesner
Herr Sönke Siemers
Frau Iris Stabenau
Herr Holger Wilkening

Gäste

Herr Hartmut Goebel

Beratende Mitglieder

Herr Ingo Hillert

Gemeindedirektor

Herr Stefan Miesner

von der Verwaltung

Herr Holger Voges

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Eike Burfeind

Beratende Mitglieder

Herr Jens Schliwa

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung der Protokolle der öffentlichen Sitzungen vom 16. Januar 2020 und 18. Februar 2020
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Jahresabschluss 2013, Entlastung Gemeindedirektor Si/269/2021
Vorlage: Si/269/2021
- 7 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021 und Investitionsprogramm 2020-2023
(Vorstellung der Verwaltungsentwürfe)
- 8 Fragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden

Der Vorsitzende, Herr Löffbering, eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

zu 4 Genehmigung der Protokolle der öffentlichen Sitzungen vom 16. Januar 2020 und 18. Februar 2020

Gegen Form und Inhalt des Protokolls der öffentlichen Sitzungen vom 16.01.2020 und 18.02.2020 werden keine Einwände erhoben. Die Protokolle werden jeweils bei einer Enthaltung genehmigt.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Corona-Hilfe der Gemeinde

Die bereitgestellte Corona-Hilfe für die Vereine für coronabedingte Mindereinnahmen wurde auf Antrag an folgende Vereine ausgezahlt:

- Chor Via Nova	325,77 €
- Blasorchester Feuerwehr	599,64 €
- Schützenverein	557,27 €
- Reitverein	<u>772,76 €</u>
	2.255,44 €

Corona-Hilfe des Landkreises

Der Landkreis gewährt der Gemeinde Sittensen eine einmalige Zuwendung zum Ausgleich der durch die Corona-Pandemie verursachten Ertragsausfälle und Aufwandssteigerungen in Höhe von 162.970 €. Die Auszahlung erfolgte bereits im Dezember 2020. Die Höhe der Ausgleichszahlung entspricht der Differenz der Einkommenssteueranteile 2019 und 2020.

zu 6 Jahresabschluss 2013, Entlastung Gemeindedirektor Vorlage: Si/269/2021

Der Jahresabschluss sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes wurden den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt. Die ratsvorbereitende Beschlussempfehlung wird in der Ausschusssitzung am 11.02.2021 gefasst. Die Anwesenden nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

zu 7 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021 und Investitionsprogramm 2020-2023 (Vorstellung der Verwaltungsentwürfe)

Gemeindedirektor Miesner informiert, dass Herr Voges die Sitzung telefonisch begleitet. Der vorliegende Haushaltsentwurf 2021 schließt mit einem Fehlbetrag von -1.369.910 €. Dies beruht im Wesentlichen auf den höheren Beträgen zur Samtgemeinde- und Kreisumlage. Der überarbeitete Entwurf weist in der Kostenstelle „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ einen Überschuss von lediglich 97.100 € aus.

Der Haushaltsentwurf berücksichtigt eine Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer A und B um 30 Punkte auf 430 Punkte. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt unverändert bei 380 Punkten.

Der Bürgermeister richtet seinen Appell an die Ratsmitglieder, dem sparsam aufgestellten Haushalt keine wesentlichen Ergänzungen hinzuzufügen, um eine Erhöhung des Defizits zu vermeiden. Wird von den Ausschüssen weiteres Einsparpotential gesehen, ist dieses zu formulieren.

Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer werden mit 4,5 Mio. € angenommen. Diese Zahl ist lt. Herrn Voges evtl. zu reduzieren; die Entwicklung in 2021 ist abzuwarten. Die gute Steuerentwicklung basiert auf den vom Land geschätzten Daten, welche zu übernehmen sind. Schätzungen können nach Einschätzung des Vorsitzenden Risiken beinhalten. Wie ausgeführt, stehen der Gemeinde Sittensen theoretisch lediglich 97.000 € zur Verfügung. Er schließt sich der Aussage des Gemeindedirektors an, dass zusätzliche Ausgaben in der aktuellen Situation schwer zu erklären sind. Weiteres Einsparpotential ist leider kaum erkennbar. Das gute Steuerergebnis der Vergangenheit schlägt sich in der Festsetzung der Umlagen nieder. Die Gemeinde Sittensen ist aufgrund der vorhandenen Rücklagen in der Lage, den Haushalt ausgleichen zu können. Herr Löffbering mahnt, dass dies keine dauerhafte Lösung sein kann. Zukunftsweisendes Handeln ist geboten.

Herr Höyns weist darauf hin, dass bereits ab dem Haushaltsjahr 2022 eine finanzielle Entspannung zu erwarten ist. Er mahnt wiederholt dazu, die Maßnahmen in diesem Jahr auf das Notwendigste zu beschränken.

Herr Hillert befürchtet, dass die Erhöhung der Grundsteuer die Bürger*innen stark belasten wird, zumal jeder gleichermaßen herangezogen wird. Zur Erklärung erläutert Herr Voges, dass der Grundgedan-

ke bei der Festsetzung der Grundsteuer ist, mit dem Gesamtbetrag den Beitrag an den Unterhaltungsverband Obere Oste zu decken. Um dies zu gewährleisten, müsste ein Hebesatz von 850 Punkten beschlossen werden. Die Steuern sind für die Finanzierung des Allgemeinwesens Voraussetzung. Er erinnert, dass die Hebesätze seit Jahren nicht verändert worden sind. Die angedachte Erhöhung um 30 Punkte wertet Herr Voges moderat. Im Kreisvergleich liegt man mit einem Hebesatz von 430 Punkten im Mittelfeld. Aus einer Berechnung aus 2020 geht hervor, dass der Erhöhungsbetrag für ein mit einem Einfamilienhaus bebautes Grundstück in durchschnittlicher Größe ca. 28 € im Jahr bei 30 Punkten betragen wird. Herr Höyns geht auf die gestiegenen Grundstückswerte ein. Die Bemessung der Grundsteuer und auch der Grundstückswertberechnung beruhen auf weit zurückliegende Maßstäbe. Er gibt zu bedenken, dass diese Mehreinnahmen helfen, den Haushalt zu entlasten.

Investitionsprogramm

Der überarbeitete Verwaltungsentwurf sieht Investitionen von insgesamt 1.605.300 € vor. Gemeindedirektor Miesner erinnert, dass bei der Ausführung der Maßnahmen die Prioritätenliste der Samtgemeinde zu beachten ist.

Herr Voges erklärt, dass bei den Steuererhebungen eine Festbetragsgrenze regelt, welcher Anteil bei der Gemeinde verbleibt. Bei der Grundsteuer A ist dieser Festbetrag auf 348, bei der Grundsteuer B auf 367 festgesetzt. Der überschreitende Betrag verbleibt bei der erhebenden Kommune.

Herr Höyns informiert, dass sich auch die übrigen Mitgliedsgemeinden in der Samtgemeinde Sittensen mit den Hebesätzen befassen werden. Ziel ist eine ausgeglichene Höhe der Steuersätze. Der Finanzausschuss wird in seiner zweiten Sitzung zum Haushalt die erforderliche Beschlussempfehlung zur unvermeidlichen Steuererhöhung an den Rat fassen.

Mit einer Entnahme aus den Rücklagen ist der Haushaltsausgleich in diesem Jahr möglich. Es bleibt abzuwarten, wie die Kommunalaufsicht die Situation bewertet.

Herr Hillert spricht die Situation der Gewerbebetriebe an und geht auf mögliche Unterstützungen dieser ein (z.B. Senkung Gewerbesteuer). Hier sollten nach Einschätzung des Vorsitzenden keine Hoffnungen geweckt werden, die allgemeine Entwicklung des Haushaltes ist abzuwarten. Gemeindedirektor Miesner erklärt die Möglichkeit der Betriebe, eine Aussetzung der Gewerbesteuervorauszahlung zu beantragen. In der Vergangenheit haben nur sehr wenige Betriebe von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, was nach Ansicht von Herrn Miesner auf eine positive Struktur der Gewerbebetriebe schließen lässt.

Die Ausführungen werden von den Anwesenden zur Kenntnis genommen.

zu 8 Fragen und Anregungen

Fragen und Anregungen werden nicht vorgetragen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19.03 Uhr.

gez. Guido Löbbering
Vorsitz

gez. Bettina Müller
Protokollführung